

# Referenzen

Hotels, Restaurants und Berghäuser

---



## Instandsetzung Restaurant Hörnli, Baden

Im Vorfeld des Architekturauftrags zur Instandsetzung des mittelalterlichen Objekts «Zum Gelbhorn» im Bäderquartier von Baden ordnete der Kanton Aargau eine sorgfältige archäologische Bauuntersuchung an. Diese förderte eine über 400-jährige Objektgeschichte zu Tage., Baden

---



## Restaurant Rössli, Mettmensstetten

Das Gasthaus «Zum weissen Rössli» in Mettmensstetten wurde umfassend saniert und durch einen Dachausbau um zwölf Appartements erweitert. Das altherwürdige Restaurant blickt auf eine über 500-jährige Geschichte zurück., Mettmensstetten

---



## Provisorisches Restaurant «time out» Kantonsspital, Aarau

Das neue Personalrestaurant «time out» im Kantonsspital Aarau entstand in nur acht Monaten. Die 3D-Planung und gutes Projektmanagement ermöglichte die schnelle Bauzeit., Aarau

---



## Neubau Kiosk Schwimmbad Wolfensberg, Winterthur

Im Schwimmbad "Wolli" in Winterthur wurde der Kioskbau durch ein neues, modernes Gebäude ersetzt. Timbatec plante die Bodenplatte, Stützmauer, den Holzbau und die Brandschutzmassnahmen., Winterthur

---



## Umbau Restaurant Hirschenbad, Langenthal

Da wo einst die Langenthaler ein Bad in den Zinnwannen genommen haben, verwöhnt die Familie Burch Sie heute im Restaurant Hirschenbad. Timbatec durfte das Sanierungsprojekt von der Zustandsanalyse bis zur Bauleitung begleiten., Langenthal

---



## Hotel Glacier, Grindelwald

Das Hotel Glacier in Grindelwald ist mehr als ein Hotel. Es ist ein Haus für alle Sinne. Bei der Totalsanierung im Jahr 2018 entwickelte Timbatec in enger Zusammenarbeit mit der GVB ein objektspezifisches Brandschutzkonzept., Grindelwald

---



## Apartmenthäuser Wolf und Edelweiss, Andermatt

Nach dem Hotel The Chedi hat Timbatec einen weiteren Auftrag im Feriendorf Andermatt Reuss ausführen dürfen. Bei den beiden Apartmenthäusern Wolf und Edelweiss waren die Holzbauingenieure für die Statik der Dachkonstruktion verantwortlich sowie für den Brandschutz der Schindelfassade des einen Wohnbaus., Andermatt

---



### **Erweiterung Lämmerenhütte, Gemmi**

Die Lämmerenhütte des SAC wurde um fünf Meter verlängert. Das Baumaterial wurde per Helikopter zur Hütte geflogen., Gemmi

---



### **Alter Tobelhof, Zürich**

Er ist eine Institution in Zürich: Der «Alte Tobelhof», in dem seit über fünfzig Jahren ein Restaurant Gäste aus der ganzen Region verköstigt. Weil der Betrieb nicht mehr den heutigen Anforderungen genügte, liess die Stadt Zürich als Eigentümerin den denkmalgeschützten Hof umfassend sanieren., Zürich

---



### **Hotel The Chedi, Andermatt**

«Andermatt Swiss Alps» ist eine Ganzjahres-Feriestation, die inmitten der Schweizer Alpen entsteht. Das Projekt umfasst im Endausbau sechs Hotels im 4- und 5-Sterne Bereich, rund 500 Apartments in 42 Gebäuden, 25 exklusive Chalets., Andermatt

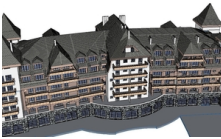
---



### **Sanierung Hallenbad Märchenhotel, Braunwald**

Im Rahmen einer Dachtragwerk-Sanierung im angebauten Hallenbad des Märchenhotels Bellevue in Braunwald galt es, eine ästhetische Lösung für (ursprünglich) zu klein dimensionierte Träger zu finden. Die Lösung präsentierte sich in Form einer Stahlunterspännung aus authentischem Chromstahl., Braunwald

---



### **Neubau Grand Hotel Alpina, Gstaad**

Mit der Sprengung des alten Hotel Alpina im Jahre 1995 begann die Geschichte des neuen Grandhotel Alpina in Gstaad., Gstaad

---



### **Anbau Hotel Belalp, Belalp**

Das Hotel Belalp sollte modernisiert und attraktiver gestaltet werden. Ein grosszügiger Panoramasaal mit Blick auf den Aletschgletscher war die Antwort., Belalp

---



### **Erweiterungsbau Dossenhütte SAC, Innertkirchen**

Die 111-jährige Dossenhütte (SAC) steht auf einem Felsvorsprung zwischen Engelhörnern und Dossenhorn im Berner Oberland auf 2663 M.ü.M., Innertkirchen

---



### **Neubau Berggasthaus Glacier Gate, Klein Matterhorn Zermatt**

Die Zermatt Bergbahnen AG wollte die Attraktivität des kleinen Matterhorns steigern. So wurden diverse bauliche Massnahmen in Auftrag gegeben – wie z.B. die Realisation eines Neubaus am südlichen Tunnelausgang., Klein Matterhorn Zermatt

---



### **Ersatzneubau MFH Murmeli, Hasliberg-Wasserwendi**

Im schönen Hasliberg steht ein Ersatzneubau, ein Mehrfamilienhaus mit acht Wohnungen über 3 Geschosse., Hasliberg-Wasserwendi

---



### **Neubau Ferienhaus Pardiel, Pizol**

Das Minergie-Holzsystembau-Gebäude Casa Muntaluna ist Ferien- und Traumhaus in einem, mitten im Skigebiet Pizol. Das Ferienhaus liegt auf 1'600m ü. M. im Pardiel oberhalb von Bad Ragaz., Pizol

---



### **Sanierung Höchhus, Steffisburg**

Dieses Objekt in Steffisburg gehört der Stiftung Höchhus und steht unter Denkmalschutz. Beim Höchhus handelt es sich um eines der ältesten Gebäude im Dorf., Steffisburg

---



### **Neubau MFH Silberhorn, Beatenberg**

Die Beaten GmbH plante, auf dem Areal des ehemaligen Hotels Silberhorn eine Überbauung mit 4 Mehrfamilienhäusern zu erstellen. Die Gebäude sind bis auf einen massiven Erschliessungs-Kern in reiner Holzbauweise gebaut., Beatenberg

---



### **Neubau Berghaus Hohsaas, Saas-Grund**

Das Architekturbüro plattform bw1 aus Visp gewann im Frühjahr 2005 mit dem Projekt „kristallklar“ den Wettbewerb für den Neubau eines Bergrestaurants mit Touristenunterkunft auf einer Höhe von 3'200 m.ü.M. Timbatec war vom Wettbewerb an dabei., Saas-Grund

---



### **Neubau Berghaus Morenia, Saas-Fee**

Der Neubau des 2 geschossigen Bergrestaurants Morenia in Saas-Fee liegt auf einer Höhe von 2'570 m.ü.M und misst ungefähr 43 x 21 m., Saas-Fee

---



### **Aufstockung MFH Appaloosa, Spiez**

Auf das bestehende Gebäude von rund 20 x 25 m Grundrissfläche wurde eine zweigeschossige Aufstockung geplant. Das bestehende Gebäude - ein rund 30 jähriges Objekt mit Flachdach bestand aus Stahlbetonstützen im Raster von und 3 x 5 m und darübergelegten Brettschichtholzträgern., Spiez

---



### **Umbau/Sanierung Zehntenscheune, Grundbachareal, Thun**

Die Zehntenscheune war eines der ältesten erhaltenen Gebäude der Stadt Thun. Nach einem Brand im Jahr 1999 musste diese in Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege des Kantons Bern saniert werden., Thun

---